

NÄRRISCHER EHRNORDEN FÜR SITTA

Veröffentlicht am 3. März 2017

Tags: [Aschermittwoch](#), [FDP-LSA](#), [Frank Sitta](#), [Sachsen-Anhalt](#)

Traditionell wird beim politischen Aschermittwoch ein Ehrenorden ausgeteilt. Das ließ sich der Landesvorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt Frank Sitta nicht zweimal sagen. Er gab seine Rede ab. Ob Frauenquote, Lehrermangel oder der Mangel an Videoüberwachung, dafür bürgernahe Polizisten. Sitta wurde im Jeckenzentrum prompt belohnt. Der ansässige Karnevalsverein Blumenberg Danneberg verlieh Sitta den Ehrenorden des Vereins.

Beim Thema Aschermittwoch legt Sitta ernstere Töne an: „Die Freien Demokraten sind da. Dennoch müssen Daten und Bürgerrechte stets geschützt werden. Merkel empfiehlt Sitta, dass ein Schuldenerlass für Griechenland sinnvoller sei, als einseitigem Ausscheiden aus der Euro-Zone sinnvoller sei, als Milliardenhöhe zu versenken. „Man wird den Eindruck bekommen, Griechenland über den Wahlsommer ruhig gestellt

werden so

Sitta zum Medien: „Ein Angriff auf die Pressefreiheit ist ein Angriff auf die Demokratie. Es kann nicht sein, dass Vertreter der türkischen Regierung hierher kommen, um hier für ein Ende von Parlamentarismus, Rechtsstaatlichkeit und Einschränkungen der Pressefreiheit zu werben, während auf der anderen Seite Staatsangehörige in der Türkei festgesetzt werden, weil sie die Wahrheit sagen“, mahnt Sitta. „Merkel hält dazu immer schöne Sonntagsreden, wenn es notwendig ist.“